

o58 Mittel und mäßig tiefes kalkhaltiges Kolluvium aus holozänen Umlagerungsbildungen auf Verwitterungsmaterial der Oberen Süßwassermolasse
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	o-K13	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN	
Relief	schwach bis mittel, örtlich stark geneigter, südexponierter Hang mit zahlreichen Ackerterrassen bei Giengen-Hohenmemmingen	
Bodentyp	mittel und mäßig tiefes kalkhaltiges Kolluvium	
Ausgangsmaterial	holozäne Umlagerungsbildungen auf Verwitterungsmaterial der Oberen Süßwassermolasse	
Bodenartenprofil	LS2–LT3,Gr0–3	3–8 dm
	Su2–SI3;Tu2–3,Gr0–3;^m	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L5V, L6V, LT4V, LT5D, LI1b2, TI1b2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pararendzina und kalkhaltiger Auftragsboden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (260–410 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (130–160 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (130–290 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

Hangbereich mit zahlreichen Ackerterrassen bei Giengen-Hohenmemmingen